

Ein kleines, wundervoll ausgestattetes Prachtwerkchen!

(Z)

Zur Versendung gelangt das 3. bis 5. Tausend:



Frühlingsfüße

Jungleute-Geschichten

von

Tanzen, Liebe, Nachtigallen und jungen Mädchen

Von

Hans Brennert

Mit bunten und schwarzen Originalbildern
von **B. Wennerberg.**

Geheftet mit entzückendem buntem Titelbild von Wennerberg.
M. 5.— Ladenpreis, M. 3.50 bar und 11/10
In geschmackvollem Friedens-Ganzleinenband apart gebunden.
M. 7.50 Ladenpreis, M. 5.25 bar und 11/10
(Partien beliebig gemischt!)

Auf beiliegendem Zettel bestellte Probe-Exemplare geheftet und gebunden
mit **40%** Vorzugsrabatt.

Stimmen der Presse:

B. Z. am Mittag: Verse sind es; hüpfende, klingende, heitere Verse, die kunstvoll aneinandergereiht, zierliche Novellen bilden. Brennert ist dieser neuen Verserzählung Meister. Balladen mit ganz neuem Sinn rafft er mit raschem Griff aus dem großstädtischen Leben. Frohgemut glitzern seine Verse, die heimlich die feine Weisheit in sich bergen: freut Euch des kleinen Stücks! — Die acht Novellen, die Brennert in seinem Buch „Frühlingsfüße“ vereint, strahlen Natur und Menschen wider, wie sie ein Dichter mit gütigen und ein bißchen kritischen Augen ansieht. Eine der Erzählungen „Die Nachtigall“ ist wohl das Beste, was Brennert jemals schrieb. Das will viel heißen.



National-Ztg.: Der Untertitel dieses aufs liebenswürdigste ausgestatteten Büchleins sagt eigentlich alles, was in dem Bändchen enthalten ist. Von Tanzen, Liebe, Nachtigallen und jungen Mädchen. Schreibende Altersgenossen mögen den Dichter beneiden, der für seine Seele den Weg nach dem Jungbrunnen entriß. Im „Kärstner“ kann man Brennerts Alter lesen, aber Brennert straft den „Kärstner“ Lügen u. gibt „Frühlingsfüße“. Und diese Füße sind beileibe nicht maniert, nein, sie sind frisch, jugendlich leb und — mehr erheischend. Irgendwo um Berlin herum schlägt die Nachtigall, in Berlin aber tanzt es und liebt es nach Noten. Und dann: Brennerts Humor kommt nicht aus Konservenbüchsen (Marke: Friedensware!), er entspringt der Gegenwart. Wie gesagt: man könnte Hans Brennert beneiden, sehr beneiden sogar. Auch um den Zeichner Wennerberg, der der Illustration der „Frühlingsfüße“ seine Grazie geliehen hat.

Der Schlager für das Frühjahrs- und Ostergeschäft!

Das Buch enthält von den besten deutschen Vortragskünstlern mit durchschlagendem Erfolg vorgetragenen, deshalb überall populäre und verlangte Vortragspierlen wie „Faschingskühn“ — „Die Nachtigall“ — „Die Braut“ — „Der Malkäfer“ usw. mit graziösen, teilweise in feinstem Farbendruck ausgeführten Originalbildern Wennerbergs. Auf bestem Qualitätspapier gedruckt, erinnert es in jeder Beziehung an längst vergangene, glückliche Friedenszeiten. Wir bitten, es namentlich als **Ostergeschenk** und für kleine Gelegenheitsgeschenke usw. zu empfehlen.
Sie werden sich dankbare Käufer sichern.

Dr. Gysler & Co. in Berlin SW. 68

Auslieferung bei Hermann Goldschmiedt G. m. b. H. in Wien — Oskar Enoch in Leipzig —
Umbreit & Co. in Stuttgart — Otto Maier in Leipzig und den Barsfortimenten.